

Annual Examinations for Middle Schools 2024

YEAR 8	GERMAN – LISTENING	TEACHER’S PAPER
--------	--------------------	-----------------

2. HÖREN – LISTENING

25 Punkte

TRANSKRIFTIONEN ZUM HÖREN

TEIL I – Situationen

(5 Punkte)

Du hörst jetzt 5 verschiedene Texte. Du hörst jeden Text zweimal. Welcher Text passt zu welchem Bild? Schreib die Nummer des Textes (1, 2, 3, 4, 5) in das Kästchen unter dem Bild. **Achtung! Es gibt ein Bild zu viel.**

Text 1

Frau Schmidt: Frau Müller, wo arbeiten Sie?

Frau Müller: Ich arbeite in einem Büro am Stadtrand.

Frau Schmidt: Am Stadtrand? Und wie fahren Sie dorthin?

Frau Müller: Ich fahre mit meinem Rad.

Text 2

Mutti: Steh auf, Marta! Es ist schon spät!

Marta: Ach, nein, Mutti! Ich gehe heute nicht in die Schule.

Mutti: Warum?

Marta: Mein Kopf tut weh!

Text 3

Luisa: Manuela, kommst du morgen zu Liams Party?

Manuela: Ich kann nicht.

Luisa: Hast du schon andere Pläne?

Manuela: Ja, ich besuche meine Oma.

Text 4

Verkäuferin: Kann ich Ihnen helfen?

Frau Meier: Ja, ein Kilo Äpfel, bitte!

Verkäuferin: Heute haben wir nur gelbe Äpfel.

Frau Meier: Ja, kein Problem. Sie schmecken mir sehr gut.

Text 5

Lara: Susi, wie heißt dein neuer Schulfreund?

Susi: Er heißt Ralf. Er ist sehr nett.

Lara: Wie ist er?

Susi: Er ist groß und schlank und hat kurze, braune Haare.

TEIL II – Ansagen

(10 Punkte)

In diesem Prüfungsteil hörst du **fünf** Ansagen. Du hörst jede Ansage **zweimal**. Zu jeder Ansage gibt es Aufgaben. Was ist richtig? Bitte kreuze (X) an!

Ansage 1

Guten Tag! Ich bin Anette. Ich bin fünfzehn Jahre alt. Nächsten Monat habe ich Geburtstag. Zum Geburtstag möchte ich mit meiner Familie und mit meinen besten Freunden zum Schwimmbad gehen. Schwimmen macht immer viel Spaß! Ich möchte Schuhe und Kleider als Geschenk bekommen.

Ansage 2

Hallo! Mein Name ist Klara. Ich wohne in einem kleinen Dorf am See. Hier gibt es eine Kirche, eine Schule, eine Bank, eine Bäckerei und eine Post. Leider gibt es keine Geschäfte. Meine Mutter und ich müssen am Wochenende mit dem Auto zum Supermarkt fahren. Die Fahrt dauert eine Stunde. Einmal im Monat fahren wir in die Stadt und wir gehen ins Kleidergeschäft. Meine Mutter kauft mir neue Kleidung.

Ansage 3

Ich heiße Silvia und ich bin vierzehn Jahre alt. Ich mag Musik. Seit sechs Jahren spiele ich Klavier. Dreimal in der Woche habe ich von sechzehn Uhr bis achtzehn Uhr Klavierunterricht. Mein Lehrer heißt Herr Schiller. Ich finde ihn sehr sympathisch und intelligent. Ich möchte auch Gitarre spielen lernen. Meine Mutter sagt, ich kann im Sommer zum Gitarrenunterricht gehen. Ich bin sehr glücklich!

Ansage 4

Hallo, ich bin Karina. Ich war letzte Woche im Urlaub in Norditalien. Ich habe mit meiner Familie in einer Ferienwohnung gewohnt. Die Wohnung war sehr schön und hell, aber ein bisschen klein. Sie hatte aber einen großen Balkon. Meine Familie und ich haben jeden Morgen auf dem Balkon gefrühstückt. Das Wetter war sonnig und die Temperatur war 32 Grad.

Ansage 5

Hallo, ich heiße Ana. Ich bin vierzehn Jahre alt und gehe in die 10. Klasse. Ich mag meine Schule. Jeden Morgen treffe ich meine Freunde an der Bushaltestelle und wir fahren zusammen mit dem Bus zur Schule. Ich finde alle meine Lehrer sehr nett, aber mein Lieblingslehrer ist Herr Lotus. Er unterrichtet Mathematik. Mathe gefllt mir sehr gut und ich möchte später Mathematiklehrerin werden.

TEIL III – Dialoge

(10 Punkte)

Du hörst **zwei** Dialoge. Ist das **richtig** oder **falsch**? Bitte kreuze (**X**) an:

Dialog 1 – Am Abend

Paula	Charlotte, was machen wir nach dem Abendessen?
Charlotte	Ich weiß nicht, Paula. Ich bin sehr müde. Mein Fußballtraining war heute drei Stunden lang.
Paula	Möchtest du mit mir Karten spielen?
Charlotte	Ach, nein! Ich habe keine Lust, Paula.
Paula	Vielleicht sehen wir einen Film zusammen. Was denkst du?
Charlotte	Tut mir leid, Paula, aber ich möchte heute früh ins Bett gehen. Ich lese ein Buch und dann schlafe ich. Aber morgen Abend können wir zusammen ins Kino gehen. Es gibt einen neuen Film von Tom Hanks.
Paula	Super! Tom Hanks ist mein Lieblingsschauspieler. Darf mein bester Freund Michael auch mitkommen?
Charlotte	Ja, natürlich!
Paula	Gut, dann rufe ich ihn sofort an.

Dialog 2 – Am Handy

Anita	Hallo, Heidi! Hier ist Anita!
Heidi	Hallo, Anita! Ich bin schon vor der Bibliothek. Kommst du?
Anita	Ja, ich komme. Aber, ich bin noch am Marktplatz. Kannst du mir die Adresse von der neuen Bibliothek geben?
Heidi	Die Bibliothek liegt in der Friedrichstraße.
Anita	Friedrichstraße? Das ist ein bisschen weit von hier. Wie komme ich dorthin?
Heidi	Du sollst zuerst mit der Buslinie 40 bis zur Seestraße fahren. Geh dann zu Fuß geradeaus bis zur Post und dann die erste Straße links. Die Bibliothek ist auf der rechten Seite.
Anita	Danke, Heidi! ... Schau mal, der Bus kommt!
Heidi	Gut! Ich warte auf dich im Café neben der Bibliothek. Ich trinke einen Milchkaffee und esse ein Stück Apfelkuchen.
Anita	OK! Bis bald!